

Gutes tun in MV

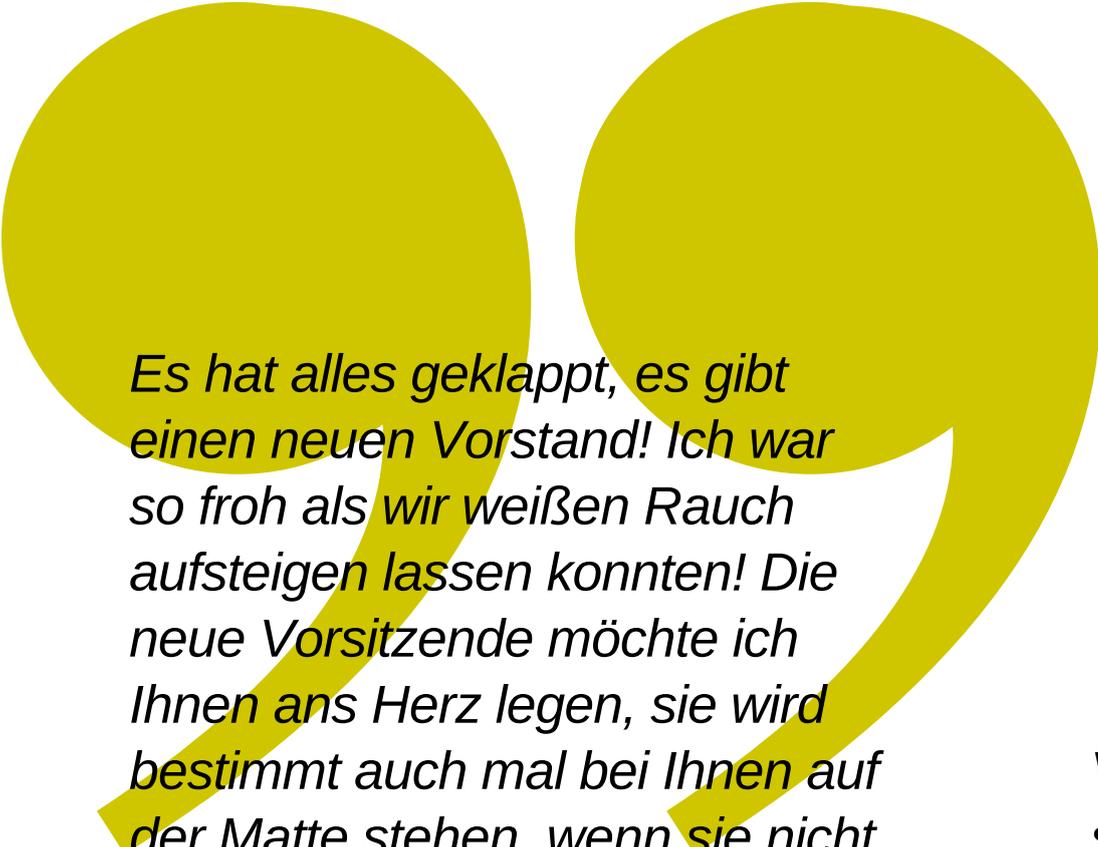


Stiftung für Ehrenamt und
bürgerschaftliches Engagement
in Mecklenburg-Vorpommern

Jahresbericht 2020 2021

Eine Utopie ist wie der Horizont.
Im selben Maße wie man sich ihm nähert,
weicht er zurück und bleibt unerreichbar.
Aber aus einem ganz bestimmten Grund:
damit wir gehen.

Eduardo Galeano



Es hat alles geklappt, es gibt einen neuen Vorstand! Ich war so froh als wir weißen Rauch aufsteigen lassen konnten! Die neue Vorsitzende möchte ich Ihnen ans Herz legen, sie wird bestimmt auch mal bei Ihnen auf der Matte stehen, wenn sie nicht weiter weiß.

Ich danke Ihnen sehr für die unkomplizierte, kompetente, schnelle und immer freundliche Zusammenarbeit!

Renate Hippauf

Sie sind wirklich eine Bereicherung der Vereinslandschaft in MV. Ich liebe Sie mit ihren wunderbaren Angeboten...

Dagmar Schulze von Gleis 7 e.V.

Vielen Dank für die gute Information. Wir haben uns alles viel schwieriger vorgestellt, aber Sie haben uns die Bedenken die im Voraus bestanden haben genommen. Allen anderen Vereinen können wir nun von unseren positiven Erfahrungen mit Ihnen berichten, und den Rat geben es selber einmal auszuprobieren. Vielen Dank für die gute Unterstützung und Beratung!

Sozialverband VdK Insel Rügen

Die Zustimmung der Ehrenamtsstiftung MV beflügelt das Projekt. Es sind diese Wertschätzungen, die durch Stiftungsmittel in Geld ausgedrückt werden. Das fördert den Zusammenhalt in der Gesellschaft und ermöglicht uns als Verband, solche Projekte zum Mitmachen und Lernen an die Gesellschaft zurückzugeben.

Tanzverband MV e.V.

Eben habe ich das tolle Förderprogramm im Zusammenhang mit dem Handbuch "Organisationsentwicklung" entdeckt. Wir finden es wirklich fantastisch, dass die Ehrenamtsstiftung solche Programme auflegt.

Anita Kaiser, Kultur- und Heimatverein Bad Sülze e.V.

Es ist sehr schön zu wissen, dass Sie als EAS MV im Hintergrund bzw. eben an vorderster Front in punkto Ehrenamt in MV gibt. Danke dafür und dann hoffentlich im Frühjahr mal wieder in echt.

*Cornelia Müller
Ehrenamtskoordination/ Netzwerk gute
Nachbarschaft*

Veränderung gestalten

Bei unübersichtlicher Lage im Außen hilft es enorm, sich innerlich zu sortieren. Wir haben unseren Kompass justiert und gehen nun um Hindernisse gestärkt und gelassen herum. Wir wissen nämlich, wo wir hin wollen. Und wie wir dahin kommen. Organisationsentwicklung lautet das Zauberwort.

Es macht Sinn, sich im Team über das Ziel und den Weg zu verständigen und alle auf die Reise mitzunehmen. Wann geht das besser als jetzt, wenn viele Aktivitäten wegen Unplanbarkeit auf Eis liegen und erstmal Überwintern angesagt ist? Überwintern ist die Zeit, in der man inne hält, von neuen Ideen träumt und Kräfte für den Neuanfang sammelt.

Die Ehrenamtsstiftung MV hat sich auf den Weg gemacht und lädt Vereinsteamts ein mit auf die Reise zu gehen. Das Ziel: ein zukunftsfähiges Vereinsleben.

Es geht nicht nur um Digitalisierung, es geht darum die gesamte Organisation mit ihren Arbeitsstrukturen und Aktivitäten am Lebensalltag ihrer Mitglieder und derer, an die sie sich richten auszurichten. Wir sind mittendrin in einem Transformationsprozess. Die Pandemie macht ihn nur klarer sichtbar. Plötzlich kommen Dinge in Bewegung ...

Zukunft entwickeln





VISION

Die Ehrenamtsstiftung MV ist als Landeskompetenzzentrum Vorreiter im Bereich bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt in Mecklenburg-Vorpommern und strahlt mit ihrem Wirken über die Landesgrenzen hinaus.

Die Ehrenamtsstiftung MV ist der Demokratiemotor für einen starken zivilgesellschaftlichen Zusammenhalt in Mecklenburg-Vorpommern.

PURPOSE

PURPOSE & VISION

Warum gibt es uns?

MISSION

Was wir tun



WAS TUN WIR ZU WELCHEM ZWECK?

Wir

- fördern praktisches Know-how und professionelle Beratung in leicht zugänglicher Form.
- unterstützen Bürger niedrigschwellig bei der demokratischen Mitgestaltung und ermutigen zu wirksamer gesellschaftlicher Teilhabe.
- stärken Gemeinschaft und Zusammenhalt in Mecklenburg-Vorpommern.
- stärken den aktiven und konstruktiven Umgang mit gesellschaftlichen Entwicklungen.
- unterstützen die lokale und regionale Vernetzung der Engagierten in Mecklenburg-Vorpommern.
- bauen Brücken zwischen Engagierten, Akteuren in Vereinen, Verbänden, Regionalpolitik, Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und Bildung.



Unser Newsletter hat

4.561

Abonnenten.



196

Vereine zu juristischen
Fragestellungen beraten

42

Weiterbildungen, davon
16 analog und 26 digital.



Das erstmals als
Online-Veranstaltung
durchgeführte Webinar
"Steuererklärung im Verein -
leicht gemacht" generierte
bis Ende 2021

16.494

Aufrufe

608
ehrenamtlich getragene Vorhaben mit

698.796 €

unterstützt



463

Vereinen konnten wir mit
Soforthilfen in Höhe von

679.269 €

aus dem Sozialfonds MV
aus pandemiebedingten
finanziellen Notlagen helfen

2.152

Ehrenamtskarten MV
verliehen.

125

Partner sagen
#Danke mit

300

Angeboten.



375

Vereine stellen im
Online-Portal Gutes tun
in MV ihre Mitmach-
Angebote vor..



7.071

Newsletter-Abonnenten.
erhalten 1 x im Monat
Post von uns



558

ehrenamtlich getragene Vorhaben mit

691.745 €

unterstützt



251

Vereine zu juristischen
Fragestellungen beraten

23

digitale Weiterbildungen



40

Vereinsteams starten mit
geschultem Vereinberater in
die Organisationsentwicklung
ihres Vereins

2.348

Ehrenamtskarten MV
verliehen.

230

Partner sagen
#Danke mit

600

Angeboten.



204

Vereinen konnten wir mit
Soforthilfen in Höhe von

263.851 €

aus dem Sozialfonds MV
aus pandemiebedingten
finanziellen Notlagen helfen



Forschen für und mit Engagierte/n

Bedarfsumfrage: Was braucht das Ehrenamt in MV?

Anfang 2021 haben wir in Kooperation mit der Hochschule Neubrandenburg und der Hochschule Luzern die Vereine im Land zu ihren **Herausforderungen und Bedürfnissen** befragt. Um es kurz zu sagen:

- 59 % der Vereine sind auf der Suche nach neuen Mitgliedern und Engagierten, die die Vereinsarbeit mittragen und neue Impulse einbringen
- 50 % der Vereine fehlt es an Know-how und der nötigen Ausstattung zur zeitgemäßen Modernisierung und Digitalisierung ihrer Arbeitsstrukturen

Vereinsteam brauchen heute:

- eine offene und vernetzte Form der Zusammenarbeit
- Neugierde, Mut und Offenheit für Veränderung
- flexible Strukturen, in denen Mitglieder und Unterstützer wirksam werden können
- eine zeitgemäße Ansprache, um jüngere Generationen besser zu erreichen

Passgenaue Unterstützung durch Engagement Monitor MV

Bisher gab es nur sehr wenig Forschung und spezifische Daten, die die aktuelle Lage des Ehrenamts in Mecklenburg-Vorpommern widerspiegeln. Keine gute Grundlage, um passgenaue Unterstützungsleistungen zu entwickeln. Deshalb integrieren wir den Bereich Forschung nun in die Arbeit der Stiftung. In Kooperation mit den Hochschulen Neubrandenburg und Luzern entsteht der Engagement Monitor Mecklenburg-Vorpommern, der ab 2022 alle zwei Jahre erhoben werden soll.

>> Forschungsergebnisse

Anerkennen - MV sagt Danke



Die Ehrenamtsstiftung MV möchte dazu beitragen, dass freiwilliges Engagement die verdiente Wertschätzung und Anerkennung in unserer Gesellschaft findet. Es öffentlich sichtbar zu machen, ist eine Form zu würdigen, was engagierte Menschen leisten, genauso wie die praktische Unterstützung der Arbeit durch finanzielle Mittel, die Vermittlung des nötigen Know-hows oder die Foren zu Austausch und Vernetzung untereinander. Alle zwei Jahre vergeben wir den Engagementpreis Mecklenburg-Vorpommern. Mit all diesen Aktivitäten unterstützen wir all jene, die sich mit Zeit, Kraft, Ideen und Herz engagieren.

2020 kam ein weiteres Format hinzu: die Ehrenamtskarte Mecklenburg-Vorpommern.



Die EhrenamtsKarte MV ist ein Dankeschön an alle Menschen, die mit ihrem Engagement einen Beitrag für Zusammenhalt und Gemeinschaft in unserem Land leisten.

Sozialministerin Stefanie Drese

Ehrenamtskarte MV

Nach einem breiten Beteiligungsprozess unter Engagierten und Vereinen und dem finalen Signal der Landesregierung war es 2020 endlich soweit. Die Ehrenamtskarte MV konnte an den Start gehen.

Vorher waren allerdings noch jede Menge organisatorische Fragen und Prozesse zu klären. Wir brauchten eine Website, Infomaterial, ein Layout für die Karte, Partner, die sie mit ihren Angeboten attraktiv machen, und die Vergabe an die Ehrenamtlichen. Sollten die Karten zugeschickt, direkt überreicht oder in großen Dankesveranstaltungen verliehen werden? Als das Procedere im April stand, setzte der Lockdown erstmal andere Prioritäten. Es galt, Nachbarschaftshilfe und Gemeinschaft in physischer Distanz, aber emotionaler Nähe zu organisieren.

Die Prozesse zwischen den Umsetzungspartnern – dem Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung Mecklenburg-Vorpommern, der Ehrenamtsstiftung MV und den acht MitMach-Zentralen in den Landkreisen und kreisfreien Städten - waren gut eingespielt als im August 2020 dann die ersten Ehrenamtskarten MV öffentlich verliehen werden konnten.



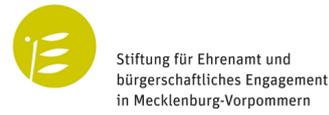
Ministerpräsidentin Manuela Schwesig und Sozialministerin Stefanie Drese überreichten am 15. August 2020 die ersten Ehrenamtskarten MV an Eva Riemann, die sich seit vielen Jahren im Zentrum Demenz Schwerin engagiert, und an Andreas Schmidt, der seit rund zehn Jahren ehrenamtlicher und einziger Trainer im Verein für Drachenbootsport Schwerin e.V. ist.

Ehrenamtskarte MV - Das haben wir erreicht

- Bis zum Jahresende 2021 wurden insgesamt 4500 Ehrenamtskarten MV beantragt, geprüft und übergeben bzw. versendet. Persönliche Übergaben fanden im Rahmen von Veranstaltungen, z.B. bei Mitgliederversammlungen oder bei den Vereinen vor Ort statt.
- 300 regionale und überregionale Partner konnten bis zum Dezember 2021 gewonnen werden. Sie sagen mit über 600 Angeboten zu Freizeitgestaltung und Vergünstigungen auf Produkte Danke für den Einsatz zum Wohl der Gemeinschaft.



In Kooperation von:



Engagementpreis Mecklenburg-Vorpommern

Die Ehrenamtsstiftung MV verleiht alle zwei Jahre den Engagementpreis Mecklenburg-Vorpommern an ehrenamtliche Initiativen von Vereinen, die sich in besonderer Weise für die Gemeinschaft einsetzen und andere damit inspirieren und motivieren. 2021 würdigte der Preis besonders die Resilienz und Kreativität der Engagierten. Trotz pandemiebedingter Einschränkungen haben sie Wege gefunden, miteinander verbunden zu bleiben und den Zusammenhalt im Land herzustellen.

Aus 76 Bewerbungen hat die Fach-Jury drei Preisträger ausgewählt, den vierten bestimmte das Publikum in einer Online-Abstimmung. Als Stiftungsratsvorsitzende der Ehrenamtsstiftung MV und Schirmherrin des Engagementpreises Mecklenburg-Vorpommern würdigte Ministerpräsidentin Manuela Schwesig das Engagement der Preisträger:

Wir danken herzlich unseren Kooperationspartnern:



Sie zeigen, Gemeinschaft entsteht durch Begegnung. Die Preisträger des Engagementpreises Mecklenburg-Vorpommern schaffen - alle auf ihre Weise - besondere Begegnungsorte, die mit großem ehrenamtlichen Einsatz mit Leben gefüllt werden. Das sind die Orte, an denen Demokratie gelebt wird.



Ministerpräsidentin Manuela Schwesig

Unsere Preisträger

In der Kategorie „#Engagement lokal gemacht - Räume. Neu. Beleben.“ gewann der Backstein Geist und Garten e.V. in Starkow und freute sich über 3000 € Preisgeld.

Im kleinen Dorf Starkow wächst ein Garten von allen für alle. Die Einwohner haben vor 20 Jahren einen Verein gegründet, um den zugewachsenen Pfarrgarten wieder freizulegen und zur Oase im Dorf zu machen, in der man ungezwungen zusammenkommt um gemeinsam neue Pläne zu schmieden.



In der Kategorie „#Engagement eingebracht - Demokratie. Stark. Machen.“ erhielt der Treffpunkt Suppenküche Bad Doberan die mit 3000 € dotierte Auszeichnung. Gestiftet wurde sie von der ONTRAS Gastransport GmbH.

Eine starke Demokratie braucht die Begegnung der Menschen, die zu ihr gehören. Der Treffpunkt Suppenküche ist ein Ort, der diese Begegnungen ermöglicht und fördert. Er steht allen offen – 50 Wochen im Jahr, von Montag bis Freitag.



In der **Kategorie „#Engagement neu gedacht - Gemeinwohl. Innovativ. Schaffen.“** gewann die Initiative LuK e.V.. Sie erhält 3000 € Preisgeld, gestiftet von der WEMAG AG.

In der Initiative LuK e.V. haben sich Einwohner und Vertreter verschiedener Vereine zusammengeschlossen, um das Leben in Stadt und Umland mit Kulturveranstaltungen zu füllen. So entstehen z.B. die Dömitzer Musiknacht oder Theateraufführungen am Fluss vom Deck des „Traumschiff“, die „Dömitzer Leseorte“ oder „Dömitz singt“ in Gemeinschaftsinitiative.



76 engagierte Organisationen haben sich beworben um den Engagementpreis Mecklenburg-Vorpommern 2021. 22 hat die Fach-Jury für den Publikumspreis nominiert. Fast 4000 Unterstützer haben online für sie abgestimmt. **Gewonnen hat den Publikumspreis das Engagementnetzwerk Neustrelitz.** Das Preisgeld in Höhe von 3000 € stiftete die OstseeSparkasse Rostock.

Das Engagementnetzwerk Neustrelitz hat sich im Herbst 2020 gegründet, um Vereine, Organisationen und engagierte Einzelpersonen miteinander zu vernetzen. Die Pandemie hat gezeigt, dass der Zusammenhalt notwendig ist, um Strukturen zu erhalten, Unterstützung anzubieten und auf Problemlagen kurzfristig zu reagieren.



>> [mehr zu den Preisträgern](#)



Landespreis "Engagement macht Schule"

Trotz, mit oder gerade wegen aller Schwierigkeiten, die die gegenwärtige Situation in einer Pandemie mit sich bringt, haben viele Schulen Mittel und Wege gefunden, die Schülerinnen und Schüler aktiv und engagiert zu halten. Der Beweis ist erbracht: Gerade in solchen Zeiten fördert das „Lernen durch Engagement“ das eigenständige und motivierte Lernen. Die ausgezeichneten Projekte können sich über Geldpreise von bis zu 1000 Euro freuen; Engagementpartner über ein besonderes Fortbildungspaket der Ehrenamtsstiftung MV.



Über den **Sonderpreis**, eine Gruppenreise nach Berlin mit Besuch der Landesvertretung M-V und des Bundesrates freute sich das **Landesförderzentrum Hören** mit dem Projekt „Labyrinth“ im Wildpark M-V (Kategorie A, Sekundarstufe 1).

In der **Kategorie A (Grundschulen und Orientierungsstufen)** teilen sich die **Regionale Schule am Lindetal aus Neubrandenburg** und die **Grundschule Röbel** ein Preisgeld von 1000 Euro (60 und 40%) und erhalten ein Überraschungspaket der Landesvertretung. In Neubrandenburg schrieben die Schüler Postkarten an Senioren und in Röbel bereiten Kinder der Grundschule Kita-Kinder auf den Übergang in die Schule vor.

In der **Kategorie A (Sekundarstufe 1)** erhält die **KGS Rostock** mit ihrem Naschgarten ein Preisgeld von 1000 Euro.

In der Kategorie A (Berufsschulen und Sekundarstufe 2) darf sich das OBZ Greifswald mit „Spenden statt Hamstern“, einem Projekt für die Obdachlosenhilfe, über 1000 Euro freuen.

In der **Kategorie B (Projekte ohne Unterrichtsbindung)** werden 1000 Euro an die **Europaschule Rostock** mit dem Projekt „Gegen das Vergessen“ gehen, in dem sich die Schüler gegen Antisemitismus und Rassismus engagieren.

Der **Wildpark Güstrow** sowie die **Bunten Höfe aus Rostock** werden in der **Kategorie C (Engagementpartner)** ausgezeichnet und erhalten ein besonderes Fortbildungspaket der Ehrenamtsstiftung MV.

In der **Kategorie C** wird als erwachsene **Unterstützerin Frau Michaela Maiweg** mit 500 Euro für ihr Engagement für den Schulgarten in der Peene-Schule Groß Gieviz belohnt.

In Kooperation von:



Lernen fürs Leben. Lernen durch Engagement. Wo, wenn nicht in der Schule, sollten junge Menschen lernen und beweisen, wie sie sich mit ihren Stärken und Talenten in unserer Gesellschaft engagieren und auch in der aktuellen Situation Verantwortung übernehmen können. Zu erfahren, was sie bewegen können, schafft Begeisterung, fordert heraus, macht neugierig und gibt Kraft für die Bewältigung neuer Aufgaben - für das Lernen.

Der Wettbewerb „Engagement macht Schule“ zeichnet schulische Projekte aus, in denen Schüler die Möglichkeit erhalten, sich mit ihrem gesellschaftlichen Umfeld auseinanderzusetzen und dabei zu erfahren, was ihr engagierter Einsatz bewirken kann.

„Engagement macht Schule“ ist ein gemeinsamer Wettbewerb der Vertretung des Landes Mecklenburg-Vorpommern beim Bund, des Kompetenzzentrums Lernen durch Engagement M-V der RAA M-V und der Ehrenamtsstiftung M-V.

Juristisch gut beraten



Die Nachfrage nach juristischer Beratung in Vereinen, Initiativen und Stiftungen ist 2020 sehr hoch gewesen. Insbesondere die vereinsrechtlichen Änderungen durch die Corona-Gesetzgebung des Bundes und die Änderungen im Gemeinnützigkeitsrecht, die der Gesetzgeber ebenfalls pandemiebedingt im Frühjahr 2020 auf den Weg gebracht hatte, brachten eine deutliche thematische Verschiebung zu den im Vergleich zu Vorjahren angefragten Themen.

So waren Themen wie die virtuelle Umsetzung einer Mitgliederversammlung, die virtuelle Vorstandssitzung, die schriftliche Beschlussfassung in einem Verein und auch mögliche hybride Formen von Mitgliederversammlungen stark gefragt. Für die am häufigsten nachgefragten Beratungsinhalte haben wir kurzerhand Online-Seminare konzipiert und die Mitschnitte als Video-Tutorials über unsere Website und den Youtube-Kanal zum Abruf bereit gestellt.

Zusätzlich war weiterhin die gesamte Bandbreite an Themen - vom Spendenrecht, Fragen zur Versicherung und Vergütung im Ehrenamt bis zur Gründung eines Vereins, aber auch der Liquidation - Gegenstand der Anfragen.

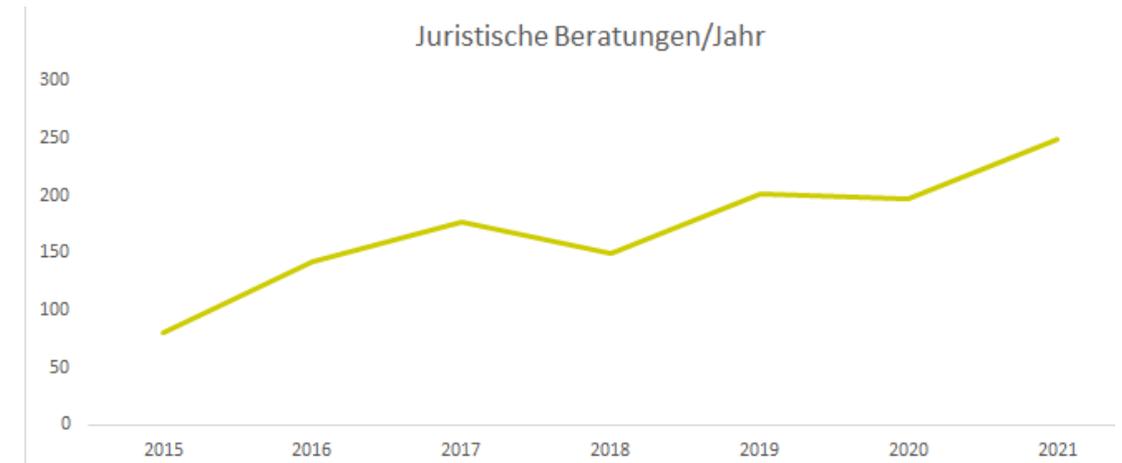
Schwerpunkte waren u.a.:

- gemeinnützigkeitsrechtliche Neuerungen für die Vereinsarbeit
- Satzungsgestaltung und Satzungsanpassungen
- Vergütung im Ehrenamt: Auslagenersatz/ Ehrenamtspauschale / Übungsleiterpauschale
- Vorstandswechsel und Eintragung in das Vereinsregister
- Absicherung im Ehrenamt: Versicherungsschutz
- Spende versus Sponsoring

Das haben wir erreicht

- 2020 wurden insgesamt 196 Vereine, Initiativen, Stiftungen und Bürgerstiftungen aus Mecklenburg-Vorpommern juristisch beraten.
- 2021 konnten wir 224 Vereine, Initiativen, Stiftungen und Bürgerstiftungen mit rechtlichem Rat unterstützen.
- Die FAQs der Beratungsinhalte sind als Video-Tutorials über unsere Website und den Youtube-Kanal abrufbar.
- Das erstmals als Online-Veranstaltung durchgeführte Webinar "Steuererklärung im Verein - leicht gemacht" in Kooperation mit Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern und Finanzämtern generierte bis Ende 2021 16.124 Aufrufe, das Update 2021 nochmal 3249.

[>> Video-Tutorials in Mediathek](#)



im Jahr 2020
196
Vereine zu juristischen
Fragestellungen beraten

im Jahr 2021
251
Vereine zu juristischen
Fragestellungen beraten

Fördern - Mittel für den guten Zweck



Die Ehrenamtsstiftung MV fördert ehrenamtliche Vorhaben ideell und finanziell – ganz einfach und unkompliziert, ohne Ausschlussfristen das ganze Jahr hindurch.

Auch und gerade in der Pandemie. Denn wenn engagierte Menschen etwas auszeichnet, dann ist es ihr Hang, dem Negativen aktiv etwas Positives entgegen zu setzen. Wege finden sich dafür immer.

Gutes tun in MV



Naturschutz ist für Kinder ganz natürlich

"Die Begeisterung zu sehen, mit der Kinder sich für heimische Tiere und deren Schutz interessieren - am Amphibienzaun, bei der Fledermausnacht, im Wald bei den Eichhörnchen..."

NABU Regionalgruppe Rügen



>> noch mehr Glücksmomente

Programm Gutes tun in MV Das haben wir erreicht 2020

- Unser Förder-Budget im Programm Gutes tun in MV lag bei 680.000 €.
- Wir haben 669 Anträge mit einem Antragsvolumen von 1.036.000,00 € erhalten.
- Der Stiftungsvorstand bewilligte 608 ehrenamtliche Vorhaben mit einem Förderumfang von 698.796,44 €.
- Die Förderbeträge lagen zwischen 70,00 € und 3.000,00 €.





Programm Gutes tun in MV Das haben wir erreicht 2021

- Unser Förder-Budget im Programm Gutes tun in MV lag bei 685.000 €.
- Wir haben 621 Anträge mit einem Antragsvolumen von 1.008.725,27 € erhalten.
- Der Stiftungsvorstand bewilligte 558 ehrenamtliche Vorhaben mit einem Förderumfang von 691.744,84 €.
- Die Förderbeträge lagen zwischen 130 und 3.000 €.

Sonderprogramm Soforthilfe Das haben wir erreicht 2020/2021

Die Landesregierung hat im April 2020 den Sozialfonds MV bereitgestellt, aus dem wir Vereine und gemeinnützige Organisationen, die durch die Auswirkungen der Pandemiesituation in finanzielle Notlagen gerieten, unterstützen konnten. Das Budget des Soforthilfe-Programms für das Ehrenamt betrug 1.000.000 € für den Zeitraum von April 2020 bis Mai 2021.

667

Vereinen und gemeinnützigen
Organisationen konnten wir mit
Soforthilfen aus dem
Sozialfonds MV in Höhe von

933.049 €

aus pandemiebedingten
finanziellen Notlagen
helfen.

40

Vereinsteams starten mit

3.000 €

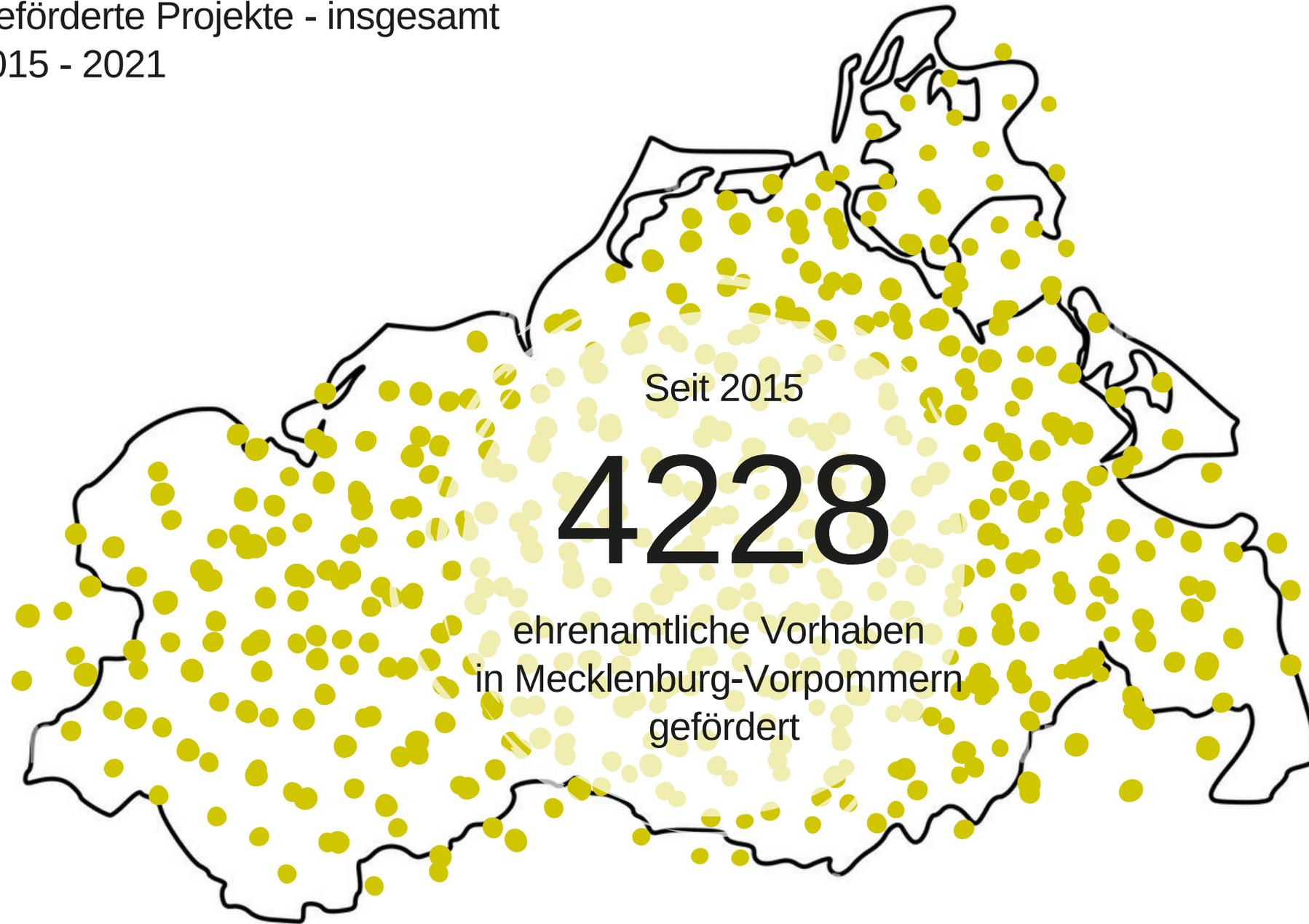
Förderung für die gezielte
Vereinsberatung in die
Organisationsentwicklung
ihres Vereins

Programm Organisationsentwicklung

Das haben wir erreicht
2021

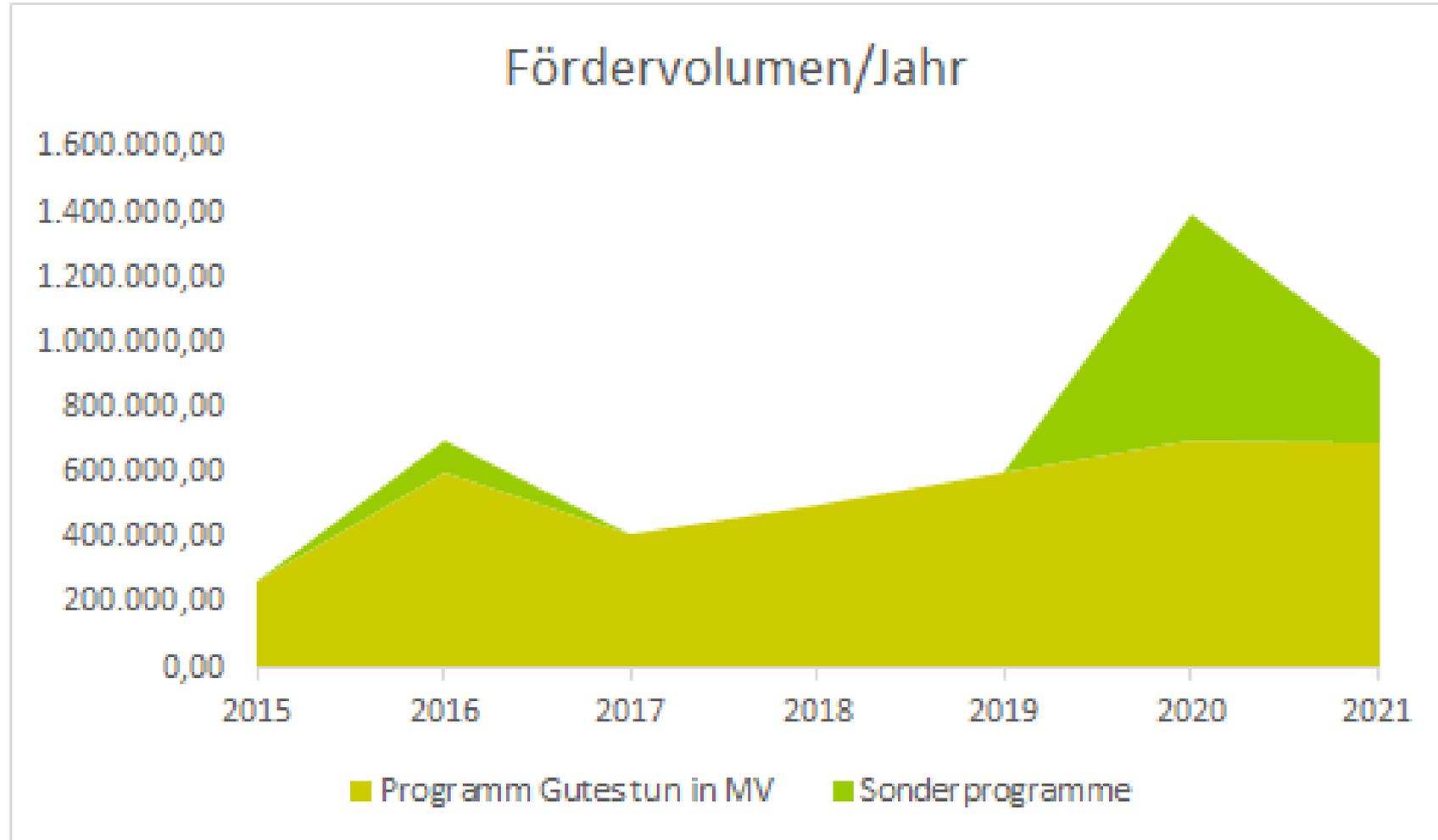
Neu konzipiert haben wir unser Programm Organisationsentwicklung im Verein. Es gibt Vereinen die nötigen Mittel an die Hand, um die ein oder andere Herausforderung mit Hilfe eines geschulten Vereinsberaters ein Jahr lang zu bearbeiten.

Geförderte Projekte - insgesamt
2015 - 2021



Die Ehrenamts-
stiftung MV
unterstützt direkt
vor Ort die aktive,
gemeinschaftliche
Mitgestaltung.
Das ist gelebte
Demokratie.

Fördervolumen - insgesamt 4.6 Mio € 2015-2021



Seit 2016 fördern wir in Mecklenburg-Vorpommern zwischen 500 und 600 ehrenamtliche Projekte pro Jahr und unterstützen in besonders herausfordernden Zeiten zusätzlich mit Sonderprogrammen.

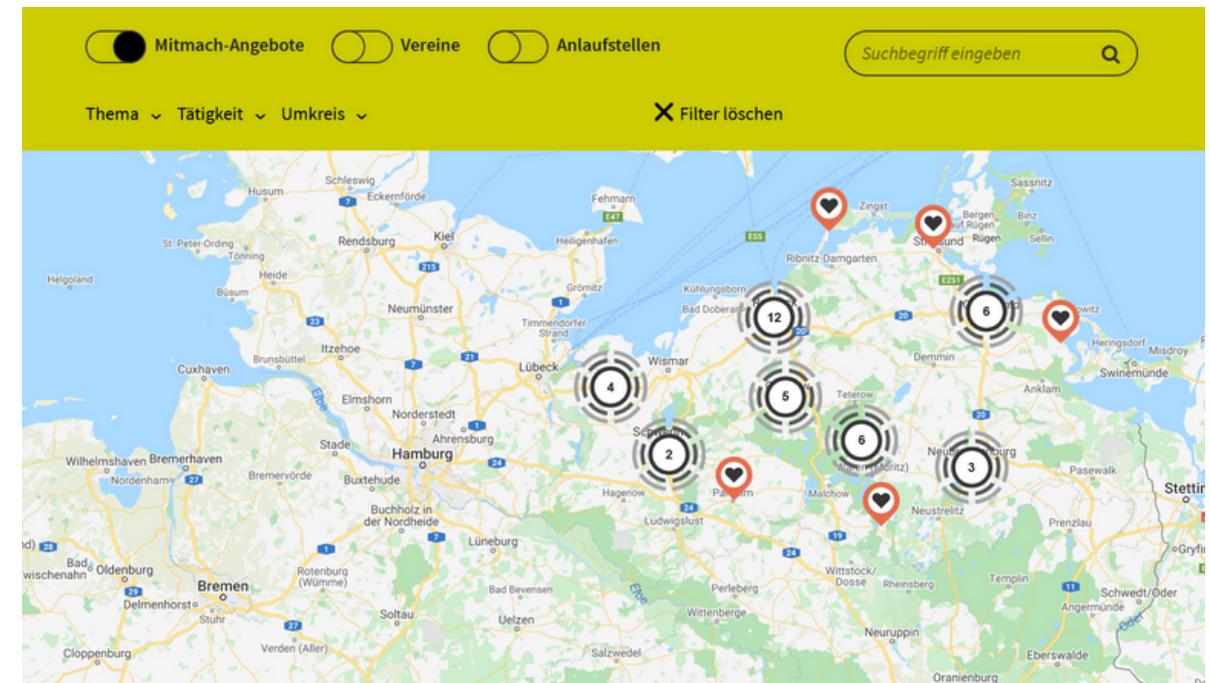
Mitmachen - Schaufenster für Vereine



Das Online Portal Gutes tun in MV haben wir 2017 eröffnet und mit dem Relaunch unserer Website 2021 noch einmal verbessert. Es lädt Vereine und gemeinnützige Organisationen ein sich einem breiten Publikum zu präsentieren. In unserem Portal können sie zeigen, was sie tun, mit spannenden Mitmach-Angeboten neue Engagierte ansprechen und am schwarzen Brett Suche/Biete Anzeigen aufgeben. Einfach und kostenfrei.

Die neuesten Mitmach-Angebote zeigen wir auf der Startseite, im Newsletter sowie über Instagram und Facebook. Wir sorgen mit unserer Reichweite für maximale Aufmerksamkeit. So kommen Leute mit Hang zum Engagement mit Vereinen auf der Suche nach neuen Engagierten zusammen. Dass das für beide Seiten passt, dafür sorgen unsere Standort- und Themenfilter.

Darüber hinaus listet das Portal die regionalen Ansprechpartner zum Thema Ehrenamt, die Interessierten im persönlichen Gespräch Orientierung beim Finden des passenden Engagements geben können.



Aktiv werden

Die neuesten Mitmach-Angebote



FamilienbegleiterInnen gesucht

- Begleitung von Familien mit pflegebedürftigen, behinderten und/oder chronisch kranken Kindern und Jugendlichen - Begleitung von Geschwisterkindern von Kindern mit Behinderungen

[zum Angebot](#)



Stammtisch für Pflegeeltern

Der Pflegeelternstammtisch ist ein offenes Treffen für Pflege- und Adoptiveltern sowie Interessierte. Er bietet Eltern mit besonderen Kindern eine Möglichkeit, sich zwanglos auszutauschen. Häufig sind...

[zum Angebot](#)



Betreuung von Kirchenbesuchern

In der Sommersaison kommen viele (Urlaubs)Gäste und Interessierte, um die Kirche und auch die Umgebung zu erkunden. Unter dem Motto "offene Kirche" haben wir von Mai bis Oktober unsere Kirche geöffnet...

[zum Angebot](#)

375

Vereine stellen im Online-Portal Gutes tun in MV ihre Mitmach-Angebote vor..



Qualifizieren - individuell und als Team



Individuelle Weiterbildung

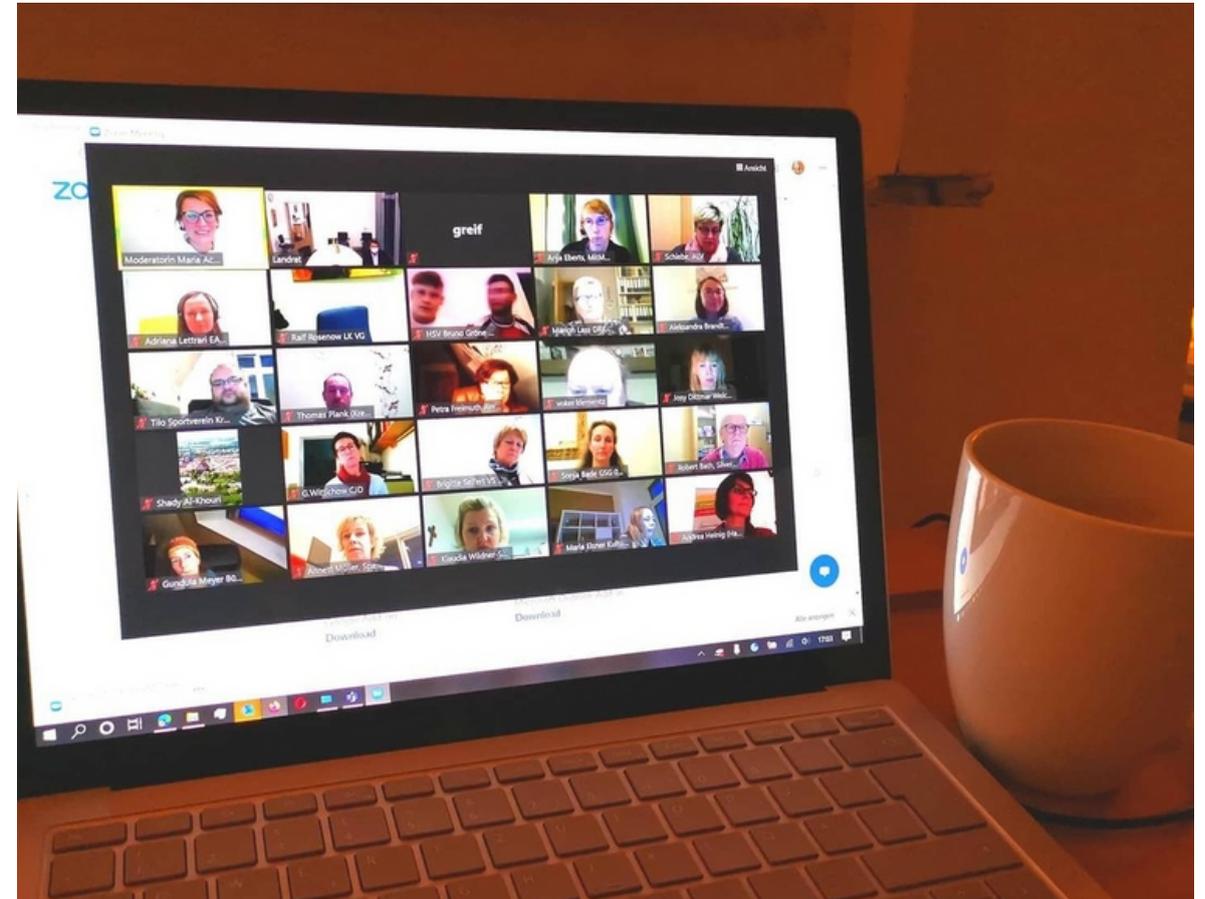
Die Jahre 2020/2021 waren besonders im Bereich der Weiterbildung eine große Herausforderung. Alle geplanten Weiterbildungsmaßnahmen mussten Ende März 2020 aufgrund des ersten Lockdowns zunächst abgesagt oder verschoben werden. Bereits ab April aber haben wir alle Veranstaltungen, die digital umsetzbar waren, in den virtuellen Raum verlegt.

Das digitale Angebot wurde nach anfänglichem Zögern gut angenommen. Im Sommer waren vereinzelt auch wieder analoge Veranstaltungen möglich. Dort zeigte sich: Der Bedarf nach sozialem Kontakt und direktem Austausch untereinander war nach den Lockdown-Phasen besonders hoch.

Die Rückmeldungen der Teilnehmenden zeigten uns aber auch, dass digitale Angebote in einem Flächenland wie Mecklenburg-Vorpommern generell eine gute Ergänzung im Weiterbildungsprogramm sind. Wie alle, haben auch wir viel ausprobiert und direkt beim Machen gelernt. Die anfänglichen Frontal-Formate in den digitalen Veranstaltungen haben wir zugunsten von Beteiligung und Austausch schnell vielfältiger und vor allem interaktiver gestaltet.

Gute Online-Weiterbildungsangebote gibt es seit 2020/21 überall in der großen bunten Engagement Community. Unser Online-Veranstaltungskalender macht die Engagierten in MV auch darauf aufmerksam. So öffnen wir den Blick und das Themenspektrum noch ein Stück weiter.

Thematisch waren wir mit eigenen Veranstaltungen breit gefasst unterwegs. Von der "Antragswerkstatt: Von der Idee zum Projekt?" über die "Virtuelle Vorstandssitzung & Mitgliederversammlung" zum "Stressmanagement im Ehrenamt", den "Vereins- & Projekte-TÜV", die "Vereinssatzung verstehen, gestalten, optimieren" bis hin zu "Steuererklärung im Verein leicht gemacht" und "Vereinsarbeit im Corona-Modus? Das sollten Vereinsvorstände wissen." und vielen anderen war es ein buntes Potpourri aus Themen, die in dieser Zeit für viele relevant und wichtig waren.



Das haben wir erreicht 2020/2021

- Wir konnten den Engagierten in Mecklenburg-Vorpommern unabhängig von Lockdown- oder Öffnungsphasen durchgängig die individuelle Weiterbildung ermöglichen.
- In 2020 haben wir landesweit 16 analoge und 26 digitale Weiterbildungsveranstaltungen durchgeführt.
- 2021 konnten wir 23 Veranstaltungen umsetzen - allerdings ausschließlich digital.

Das erstmals als
Online-Veranstaltung
durchgeführte Webinar
"Steuererklärung im Verein -
leicht gemacht" generierte
bis Ende 2021

16.494

Aufrufe

2020/21

63

Weiterbildungen, davon
16 analog und 49 digital.

Engagement neu gedacht - Organisationsentwicklung im Verein

2019/20 haben wir in einem Pilotprogramm 10 Vereinstams mit einer Förderung über 3000 € ermöglicht, sich externe Beratung zur Bearbeitung ihrer Herausforderungen in der Vereinsorganisation an die Seite zu holen. 2020/21 setzen wir das Programm auf ein höheres Level.

Dem voraus ging unsere Bedarfsumfrage im Frühjahr 2021. In Telefoninterviews mit den 10 teilnehmenden Vereinen sammelten wir qualitative Rückmeldungen und flankierten diese mit einer quantitativen Umfrage unter den Vereinen des Landes. Die 284 ausgefüllten Fragebögen gaben uns Rückschlüsse auf die größten Herausforderungen und Entwicklungsfelder in den Vereinen. Daraus entwickelten wir unser Rund-um-Unterstützungsprogramm #Engagement neu gedacht - Organisationsentwicklung im Verein.





Organisationsentwicklung mit Vereinsberater

Über unser Beratungsprogramm #Engagement neu gedacht - Organisationsentwicklung im Verein können sich Vereinsteam ein von uns geschulten Vereinsberater an ihre Seite holen. Sie erhalten dafür eine Förderung von 3000 €. Mit **40 Vereinsteam** starten wir im Oktober 2021 in die 1. Runde. Gemeinsam schauen sie nun ein Jahr lang auf ihre Herausforderungen in Strategie und Ausrichtung des Vereins, effizienten Arbeitsstrukturen im Team, Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising für ihre Aktivitäten oder dahin, wo sonst der Schuh drückt.

Organisationsentwicklung mit Handbuch - selbst gemacht

Mit unserem Handbuch #Engagement neu gedacht - Organisationsentwicklung im Verein geben wir Vereinsteam ein Baukastensystem mit 9 Bausteinen und 46 Werkzeugen für alle Lebenslagen des Vereins an die Hand, mit denen sie ihren Verein selbstständig weiterentwickeln können. Bis Ende 2021 erhielten **2500 Vereine in Mecklenburg-Vorpommern** das Handbuch.

[>> zum Handbuch](#)

[>> zum Beratungsprogramm](#)

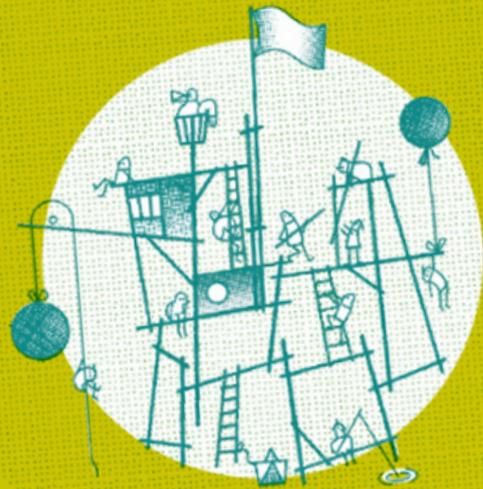


Netzwerk #Engagement neu gedacht

Sich mit anderen Vereinstams zu ihrer Organisationsentwicklung auszutauschen und voneinander zu lernen, wirkt oft Wunder - und die lassen sich in diesem Fall organisieren. In unserem Netzwerk #Engagement neu gedacht holen wir interessierte Vereinstams zusammen und geben Raum zur kollegialen Beratung untereinander.

[>> zum Netzwerk](#)

#Engagement neu gedacht



Ein Handbuch für
Organisationsentwicklung
im Verein.



Stiftung für Ehrenamt und
bürgerschaftliches Engagement
in Mecklenburg-Vorpommern



BAUSTEIN 1 Sinn & Vision

Leitfragen des Kapitels:
Warum gibt es uns als Verein?
Was macht unser Engagement aus?
Welche Vision haben wir?



BAUSTEIN 2 Menschen

Leitfragen des Kapitels:
Wer sind die Menschen, die sich mit uns engagieren wollen?
Welche Stärken, Fähigkeiten und Potentiale bringen sie mit?
Was treibt die Nachwuchsgenerationen an?



BAUSTEIN 3 Rollen & Führung

Leitfragen des Kapitels:
Was verbirgt sich hinter dem Begriff Rolle?
Warum ist rollenbasiertes Arbeiten im Verein sinnvoll?
Warum braucht es Führungsrollen im Engagement?



BAUSTEIN 4 Strategie

Leitfragen des Kapitels:
Wie erreichen wir unsere Vision?
Auf was fokussieren wir uns jetzt und in naher Zukunft?



BAUSTEIN 5 Interne Kommunikation & Beziehungen

Leitfragen des Kapitels:
Warum ist interne Kommunikation auf Augenhöhe ein Schlüssel für mehr Erfolg und Zufriedenheit in unserem Engagement?
Warum sind interne Beziehungen wichtig für unsere alltägliche Zusammenarbeit im Verein?
Was sind Spannungen im Arbeitsalltag und warum können sie uns in Engagement vorantreiben?



BAUSTEIN 6 Werkzeuge & Prozesse

Leitfragen des Kapitels:
Wie können wir unsere Ziele und Vorhaben in erfolgreiche Ergebnisse übersetzen?
Wie arbeiten wir effizient im Team und für uns selbst?



BAUSTEIN 7 Werte & Prinzipien

Leitfragen des Kapitels:
Was sind grundlegende Werte in unserem Engagement?
Warum ist es sinnvoll sich mit Prinzipien auseinanderzusetzen?



BAUSTEIN 8 Partner, Netzwerke & externe Kommunikation

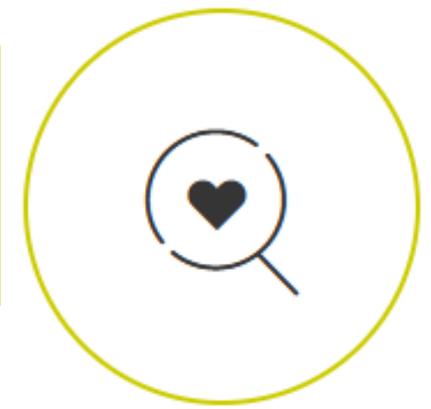
Leitfragen des Kapitels:
Wer sind wichtige Partner und Netzwerke für unser Engagement?
Wie kommunizieren wir mit wem nach außen?



BAUSTEIN 9 Finanzen

Leitfragen des Kapitels:
Wie bekommen wir finanzielle Mittel zur Umsetzung unserer Vorhaben?
Wie können wir unseren Verein langfristig auf finanziell sichere Füße stellen?

Vernetzen - gemeinsam weiter kommen



Austausch und Kooperation mit und zwischen den vielfältigen Initiativen und Vereinen schaffen Lern- und Synergieeffekte, die der Engagementkultur im ganzen Land zu Gute kommen. Dafür geeignete Formen zu finden und passende Formate zu organisieren, auch das ist eine der zentralen Aufgaben der Stiftung.

Begegnung und Austausch herzustellen, ist in Zeiten von Kontaktbeschränkungen natürlich besonders herausfordernd. Einige Veranstaltungen konnten noch vor oder zwischen den Lockdown-Phasen stattfinden. Andere haben wir erfolgreich auf Online-Formate umgestellt. Von gemeinsamen Telefon-Meetings bis hin zu interaktiven Beteiligungsformaten - wir haben die Vielfalt der digitalen Plattformen und Tools ausprobiert, Fehler und Erfahrungen gemacht.

Nach zwei Jahren Pandemie lautet unser Fazit: Mit digitalen Formaten können wir wunderbar Input und Inspiration weitertragen, Distanzen überbrücken und Menschen in Verbindung halten. In einem Flächenland wie Mecklenburg-Vorpommern haben digitale Formate damit auch nach der Pandemie durchaus Einsatz-Perspektiven. Was sie jedoch nicht können, ist eine wirkliche Begegnung zwischen Menschen herzustellen - mit all der Emotion, Energie und Motivation, die dabei entsteht.

Veranstaltungen direkt und live vor Ort - quer über das Land werden deshalb unsere erste Wahl bleiben.



Engagement Fachtage Mecklenburg-Vorpommern 2021

Krise – Umbruch – Aufbruch! Das war das Motto der Engagement Fachtage MV 2021.

Wir haben sie komplett ins digitale Format gesetzt. 3 Tage lang holten wir die Engagement-Community des Landes in unseren Zoom-Räumen zusammen, um sich in Workshops, Podiumsdiskussionen, Impulsvorträgen neue Inspiration und Kraft zu holen. Denn jede Krise setzt auch kreative Kräfte frei. Wir haben sie eingeladen – auf dass im Austausch noch mehr Impulse zum Nachdenken, Weitertragen und Ausprobieren entstehen.



Vernetzen - Das konnten wir umsetzen



Organisationsentwicklung und Stiftungsmanagement

Wechsel in der Geschäftsführung

Mitte 2020 stand ein Wechsel in der Geschäftsführung an. Jan Holze zog es nach nach fünf Jahren erfolgreichem Stiftungsaufbau weiter an die Spitze der frisch gegründeten Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt.

„Mein Ziel war immer, mit der Stiftung Engagement möglich zu machen; dabei kommt es mal auf Know-How, ein anderes Mal auf die richtige Idee, einen Kontakt, oder auch finanzielle Unterstützung an – das alles leistet die Ehrenamtsstiftung, einfach und unbürokratisch.“

Jan Holze im Mai 2020

Für die Geschäftsführung der Ehrenamtsstiftung MV konnte die Politikwissenschaftlerin und versierte Organisationsberaterin Dr. Adriana Lettrari-Pietzcker gewonnen werden. Sie trat ihr Amt am 06. Oktober 2020 an.

"Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern werden wir Ehrenamt weiterdenken und innovatives Handwerkszeug für alle zur Verfügung stellen. Damit Ehrenamt eine Bereicherung ist: für jeden Einzelnen und für die Bürgergesellschaft Mecklenburg-Vorpommerns.“

Adriana Lettrari im Oktober 2020



#Organisationsentwicklung selbst gemacht

Wir wissen nicht wie 2022 werden wird. Aber was wir wissen ist, dass es bei unübersichtlicher Lage draußen enorm hilft, sich innerlich zu sortieren. Wir haben 2021 unseren Kompass justiert und gehen nun um Hindernisse gestärkt und gelassen herum. Wir wissen nämlich, wo wir hinwollen. Und wie wir dahin kommen. Organisationsentwicklung lautet das Zauberwort.

Wir haben es als Organisation selbst aufprobiert, unser Handbuch und alle neun Bausteine unter die Lupe genommen - von unseren Zielen, über die Menschen, die hier arbeiten mit ihren Kompetenzen, ihre Rollen und Aufgaben, die Strategie mit der wir zu unseren Zielen kommen, den Werten, die uns gemeinsam tragen, den Werkzeugen und Partnern, die wir dafür brauchen, der Art wie wir intern und extern darüber kommunizieren bis hin zu den Finanzen, die dafür notwendig sind.

Es macht Sinn, sich im Team über das Ziel und den Weg zu verständigen und alle auf die Reise mitzunehmen. Wann ginge das besser als jetzt, wenn viele Aktivitäten wegen Unplanbarkeit auf Eis liegen und erstmal Überwintern angesagt ist? Überwintern ist die Zeit, in der man innehält, von neuen Ideen träumt und Kräfte für den Neuanfang sammelt.

Digitalisierung als Expedition

Neben dem Prozess der Organisationsentwicklung haben wir natürlich auch die Digitalisierung unserer Arbeitsprozesse vorangetrieben. Unsere Angebote und Serviceleistungen sollten auch und gerade im Lockdown weiterhin zur Verfügung stehen. Als im März 2020 alle Türen nach außen schlossen und das für die Vereine den Stopp der meisten Aktivitäten bedeutete, setzten wir das Soforthilfe-Programm auf und begannen im April mit der Auszahlung. Über unser Portal Gutes tun in MV wurden Nachbarschaftshilfen und Masken-Näh-Aktionen koordiniert.

Auch wir konnten nicht über Nacht komplett auf Remote-Arbeiten umstellen. Dabei hatten wir schon 2019 unsere Expedition ins Microsoft 365 Universum begonnen. Was es dort alles gibt, haben wir allerdings erst mit dem Druck des ersten Lockdowns 2020 realisiert und ausprobiert. Nach und nach haben wir unsere digitale Arbeitsumgebung aufgebaut. Hier treffen wir uns, planen unsere Projekte, arbeiten gemeinsam an Dokumenten und mit externen Partnern zusammen.

Das war nicht nur rein technisch eine Herausforderung, sondern auch für jeden Einzelnen und uns als Team ein Umdenken. Wir haben ziemlich schnell gemerkt: Digitalisierung geht nicht ohne Kulturwandel. Man muss darüber reden, sich darauf einlassen, sich in neue Prozesse reinfinden und nicht zuletzt all die neuen Tools sicher anwenden. Die Unsicherheiten und die Verwirrung konnten wir mit unserem Organisationsentwicklungsprozess gut auffangen und begleiten.

ABLAUF OEF	
9.00 - 9.50	EINSTIEG <ul style="list-style-type: none">• Check-In• Prozess OE intern: Wo stehen wir?• Monatsauswertung
9.50 - 10.00	PAUSE ☕
10.00 - 10.50	DIGITALISIERUNG EAS MV <ul style="list-style-type: none">• Status Quo• Bedarfe
10.50 - 11.00	PAUSE ☕
11.00 - 11.50	ROLLEN VS. POSITIONEN <ul style="list-style-type: none">• Input• Rollen / Verantwortlichkeiten• Bedarfe
11.50 - 12.00	PAUSE ☕
12.00 - 12.50	ROLLEN FORTSETZUNG
12.50 - 14.00	MITTAGSSEN & PAUSE ☕
14.00 - 14.50	INDIVIDUELLE BE-/ENTLASTUNG 2021
14.50 - 15.00	PAUSE ☕
15.00 - 16.00	ABSCHLUSS <ul style="list-style-type: none">• Check Out• Ausblicke

>> Digitalstrategie Ehrenamtsstiftung MV

Kommunizieren, um in Kontakt zu bleiben

Website-Relaunch

Schick, frisch und gut sortiert – so sieht sie aus, unsere neue Website. Wir haben jede unserer Unterstützungsleistungen nochmal neu auf den Punkt gebracht. Wir bringen Aktuelles und Veranstaltungen aus unserem Wirken und dem der Engagement-Community gleich auf der Startseite ins Zentrum der Aufmerksamkeit, stellen dort die neuesten Mitmach-Angebote von Vereinen vor und geben erprobte Praxistipps weiter. In den Punkten Gutes tun in MV/ anerkennen, beraten, fördern, mitmachen, qualifizieren und vernetzen entfaltet sich dann unser ganzes Unterstützungsportfolio.

Ich habe mich gerade durch den neuen EAS-Newsletter geklickt und möchte gern noch einmal zurückmelden: Ihr macht großartige Arbeit! Besonders die angebotenen Webinare und die Bereitsstellung der Videos von früheren Seminaren finde ich überaus gelungen.



Claudia Gaschler, Pfadfinderbund M-V e.V.

Newsletter, Social Media & Co

Die digitalen Medien waren in der Zeit der analogen Distanz die zentralen Kommunikationskanäle, um den Kontakt zu den Zielgruppen aufrechtzuerhalten. Bis dahin waren es die Veranstaltungen überall im Land, die die Stiftung zur direkten Kommunikation nutzte. Mit dem Lockdown wechselten wir auf digital und mit uns die Community. Die Zahl der Newsletter-Abonnenten stieg zwischen April 2020 und Dezember 2021 von 4082 auf 7071 an. Die Zahl der Follower auf Instagram und Facebook stieg um 30 % und unsere digitalen Weiterbildungen auf Youtube erreichten nie geahnte Zugriffszahlen.



Mit Akteuren im Austausch - unsere Gremien

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat berät und kontrolliert den Vorstand bei der Erfüllung seiner Aufgaben. Er setzt sich zusammen aus der Ministerpräsidentin des Landes Mecklenburg-Vorpommern, der/dem Vorsitzenden des Kuratoriums, einem externen Experten für bürgerschaftliches Engagement sowie zwei weiteren von der Landesregierung benannten Mitgliedern und ggf. einem Mitglied des Konvents.

>> Mitglieder des Stiftungsrates

Kuratorium

Als Expertengremium unterstützt und berät das Kuratorium Vorstand und Stiftungsrat. Ihm gehören ehrenamtlich Aktive und weitere Persönlichkeiten aus allen Bereichen des bürgerschaftlichen Engagements, aus Kunst, Kultur, Bildung, Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und Sport an.

>> Mitglieder des Kuratoriums

Vorstand

Der Vorstand ist das Organ im Zentrum der Stiftung für die operativen Entscheidungen. Seine Mitglieder sind bis auf die Position der Geschäftsführung ehrenamtlich tätig. Der Vorstand vertritt die Ehrenamtsstiftung MV nach außen, leitet und verwaltet sie. Dazu bedient er sich der Geschäftsstelle. Der Vorstand entscheidet über die operativen Tätigkeiten, unter anderem über die Vergabe von Fördermitteln durch die Stiftung. Die Vorstandsmitglieder sind als Ansprechpartner der Ehrenamtsstiftung MV bei vielen Veranstaltungen im ganzen Land präsent.

>> Mitglieder des Vorstands



Konvent

Stifterinnen und Stifter, die mit einem eigenen finanziellen Beitrag das Grundstockvermögen der Stiftung erhöhen, können die Arbeit der Stiftung im Rahmen des Konvents begleiten. Herzlichen Dank für die Unterstützung unserer Arbeit an unsere Zustifter:

Friedemann Kunz

Prof. Dr. med. Wolfgang Motz, Ärztlicher Direktor Klinikum
Karlsburg, Guth`sche Stiftung

Christine Rautenberg, Vorstandsmitglied Leserhilfswerk des
Hilfswerk Kurierverlags e.V.

Uwe Ringel, Geschäftsführer Betrieb und Sicherheit der
ONTRAS Gastransport GmbH

Karsten Pannwitt, Vorstand der OstseeSparkasse Rostock

Steffen Laser, Geschäftsführer des Landesverbands
Mecklenburg-Vorpommern e.V. im Verband norddeutscher
Wohnungsunternehmen

Thomas Murche, Technischer Vorstand, WEMAG AG

KLINIKUM KARLSBURG
HERZ- UND DIABETESZENTRUM



WEMAG



Das ist unser Weg



- Das Leistungsportfolio der Ehrenamtsstiftung MV ist passgenau auf den Bedarf im Ehrenamt in Mecklenburg-Vorpommern abgestimmt.
- Mit unseren Unterstützungsangeboten können wir den Engagierten vor Ort und hands-on bei ihren Herausforderungen helfen.
- Die Nachfrage nach unseren Leistungen steigt seit Gründung der Stiftung kontinuierlich an. Dennoch gibt es Potential nach oben: Wir erreichen noch längst nicht alle der 12.208 Vereine im Land. Aber wir arbeiten daran ...
- Dafür erheben wir mit Forschungspartnern länderspezifische Daten zur Situation im Ehrenamt.

Das ist unsere Bilanz 2015-2022



Anerkennen



Beraten



Fördern



Mitmachen



Qualifizieren



Vernetzen



4.920
ausgezeichnete
Ehrenamtler.

1.199
juristisch beratene
Vereine

4.228
geförderte
ehrenamtliche
Projekte

7.071
Newsletter-
Abonnnenten.erhalten
1 x im Monat
Post von uns

375
Vereine mit ihren
Mitmach-Angeboten
im Online-Portal
Gutes tun in MV

34.457
weitergebildete
Engagierte

8.322
Engagierte vernetzten
sich auf unseren
Austausch-
Veranstaltungen

Impressum

Herausgeber:

Stiftung für Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement

Mecklenburg-Vorpommern

Burgstraße 9

18273 Güstrow

Telefon: 03843 77499-0

Internet: www.ehrenamtsstiftung-mv.de

E-Mail: kontakt@ehrenamtsstiftung-mv.de

Verantwortlich für den Inhalt: Dr. Adriana Lettrari,

Geschäftsführerin & Vorständin

Konzept, Redaktion & Gestaltung: Susann Plant

Unabhängig vom biologischen und sozialen Geschlecht wird aus Gründen der Lesbarkeit in diesem Jahresbericht bei Personen- und Funktionsbezeichnungen in der Regel die männliche Form verwendet.

Bildnachweis:

Titel | pixabay.com

Ehrenamtskarte MV | Staatskanzlei MV, MitmachZentralen MV

Engagementpreis MV | Ehrenamtsstiftung MV

Landespreis Engagement macht Schule | Grundschule Röbel

Individuelle Weiterbildung | Ehrenamtsstiftung MV

Engagement neu gedacht | pixabay.com

Organisationsentwicklung | Ehrenamtsstiftung MV

Netzwerk Engagement neu gedacht | Ehrenamtsstiftung MV

Vernetzen | Landkreis Rostock

Engagement Fachtage | Ehrenamtsstiftung MV

Organisationsentwicklung und Stiftungsmanagement | links:

Staatskanzlei MV, rechts: Ehrenamtsstiftung MV

Gremien | Ehrenamtsstiftung MV